

Ein Volksentscheid zugunsten der Altstadt von Schaffhausen

Autor(en): **Murbach, Ernst**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **8 (1957)**

Heft 4

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-392628>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

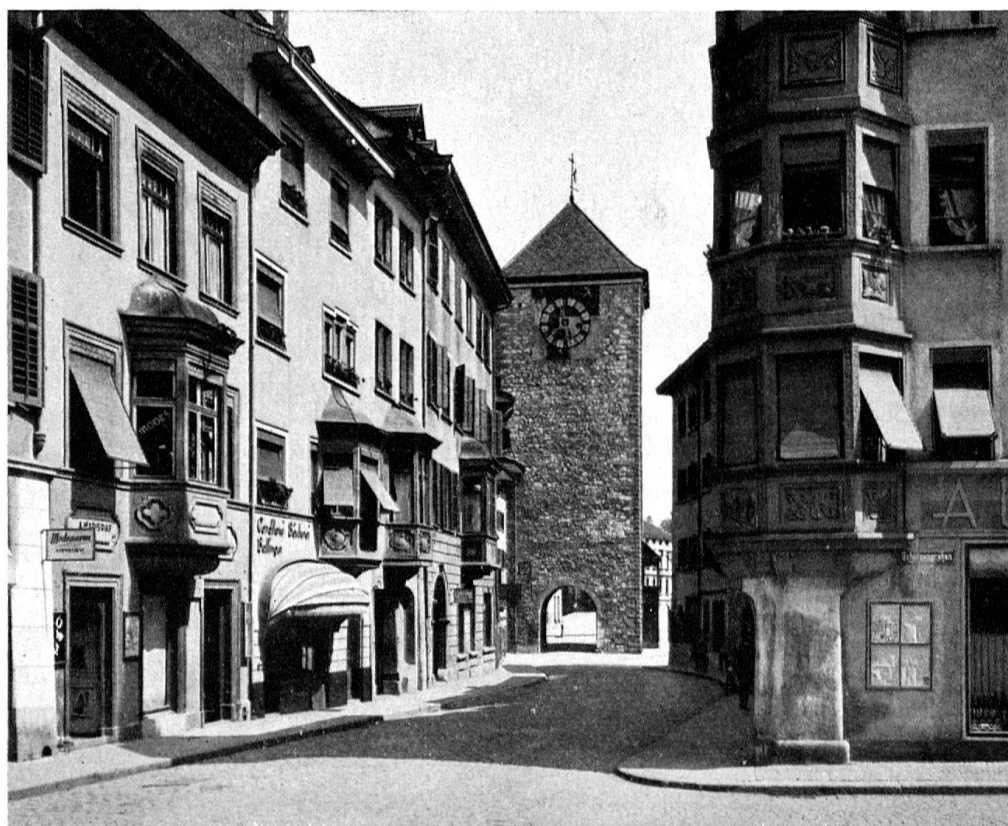
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EIN VOLKSENTSCHEID ZUGUNSTEN DER ALTSTADT VON SCHAFFHAUSEN

An einem Ideenwettbewerb für einen Neubau der Kantonalbank in der äußeren Vorstadt hat sich der Kampf um das architektonische Gesicht der in seiner Straßen- und Häuserfolge noch geschlossen wirkenden Rheinstadt neu entzündet. Dieses Probestück eines neuzeitlichen Bauvorhabens genügte, um die Schaffhauser Einwohnergemeinde zu einer Entscheidung aufzurufen, zumal 10 alte Bürgerhäuser der westlichen Vorstadt in Gefahr standen, abgerissen zu werden, samt der vier prächtigen Erker (siehe Abb.). Die Volksabstimmung galt einer Lösung auf weite Sicht, wie sie in einem Bericht des Stadtrates vom 7. Juni 1957 vorgeschlagen wurde. Durch die Annahme der sogenannten «Thesen zur Erhaltung, Pflege und Sanierung der Altstadt» soll dem Stadtrat die Ermächtigung erteilt werden, alles zu tun und nichts zu unterlassen, um das Bild der Altstadt zu bewahren und zu pflegen. Die Abstimmung wurde zu einer erfreulich klaren Kundgebung im Sinne der Tradition und des Kunstdenkmälerschutzes. Die Stimmberechtigten haben sich mit 4155 Ja gegen 1770 Nein für die Vorlage ausgesprochen. Damit wird der Stadtrat Treuhänder einer denkmalpflegerischen Aufgabe, die eine große Pflicht und Verantwortung mit sich bringt. Volk und Behörden haben erkannt, daß die Rettung einer ganzen Straßenfront mit Charakter ebenso wichtig ist wie diejenige einer denkmalwürdigen Fassade.

Ernst Murbach



Schaffhausen. Äußere Vorstadt mit dem Schwabentorturm